

# 's DORFBLATT

## Igling und Holzhausen

Herausgeber Gemeindeverwaltung Igling



### Wichtige Termine

- 10. Nov. Jahresabschluss - Gartenfreunde
- 11. Nov. Gem. Martinsfeier
- 11. Nov. Treffen der Vereine
- 13. Nov. 30 Jahre Seniorentreffen
- 14. Nov. Bürgerversammlung Holzhausen
- 17. Nov. Veteranentag in Oberigling
- 20. Nov. Bürgerversammlung Igling
- 29./30. Adventsmarkt Regens Wagner
- 30. Nov. Weihnachtsbasar Schloßschützen
- 30. Nov. Adventskonzert Musikkapelle Holz.
- 01. Dez. Adventskonzert Musikkapelle Holz.
- 06. Dez. Nikolausumtrunk SV Igling
- 11. Dez. Weihnachtsfeier Seniorenclub
- 14. Dez. Waldweihnacht - Schützenv. U-Igl.
- 14. Dez. Weihnachtsfeier Schloßschützen
- 21. Dez. Sonnwendfeuer beim Fw.haus

### Amtssprechzeiten



Bürgermeister Günter Först

### VG Igling:

Donnerstag: 17:00 -18:00 Uhr

### Feuerwehrhaus Holzhausen:

Donnerstag: 18:15 -19:00 Uhr

Anmeldung möglich unter:

Tel. 08248 / 96 97- 0

### Anschrift Gemeinde Igling:

Donnersbergstr. 1, 86859 Igling

Telefon: 08248 / 96 97 0

Homepage: [www.igling.de](http://www.igling.de)



### Öffnungszeiten VG-Igling:

Montag - Freitag: 08:00 -12:00 Uhr

Montag: 14:00 -16:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 -18:00 Uhr

Jahrgang 15 / Ausgabe 89

## Gemeindenachrichten

### Das ILE-Gebiet „Zwischen Lech und Wertach“ unser Motto: *Mir g'hearn z'amm*

Die ILE = Integrierte Ländliche Entwicklung „zwischen Lech und Wertach“ ist eine Arbeitsgemeinschaft der Gemeinden Amberg, Hiltenfingen, Hurlach, Igling, Lamerdingen, Langerringen und Obermeitingen. Ein Ziel der sieben Gemeinden ist es, sich innerhalb dieses Gebietes besser kennenzulernen und darzustellen. Wir haben eine Homepage gestartet [www.ile-lech-wertach.de](http://www.ile-lech-wertach.de), auf der vieles über die Gemeinden nachzulesen ist. Die Vereine der Gemeinden wurden angeschrieben, um sich bei Bedarf über die ILE-Homepage zu präsentieren. Der Hinweis auf Termine in den sieben Gemeinden soll dazu anregen, auch bei den Nachbargemeinden vorbeizuschauen. Auch die Förderung der



bitte den untenstehenden Aufruf beachten:

An alle Erzeuger und Vermarkter von regionalen Produkten sowie Gastronomen:

Im Namen der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) „Zwischen Lech und Wertach“ möchte die Gemeinde alle Erzeuger und Vermarkter von regionalen Produkten sowie Gastronomen auf die Initiative „Regionales Bayern“ hinweisen. Die Webseite ermöglicht die neutrale Darstellung aller Anbieter von heimischen Produkten in Bayern. Es gibt die Möglichkeit, sich kostenfrei zu registrieren. Somit kann Ihr Unternehmen in diesem Kontext überregional präsentiert werden.

Auch die ILE „Zwischen Lech und Wertach“ verweist auf ihrer eigenen überörtlichen Webseite auf die Initiative Regionales Bayern. Den entsprechenden Link zur Registrierung finden Sie auf der



regionalen Produkte soll über die Homepage möglich werden. Deshalb

Webseite der ILE unter [www.ile-lech-wertach.de/regionale-erzeuger](http://www.ile-lech-wertach.de/regionale-erzeuger).

Email-Adresse für Ihre Beiträge: [Dorfblatt\\_IglingHolzhausen@yahoo.de](mailto:Dorfblatt_IglingHolzhausen@yahoo.de)

## Wertstoffhof Igling

Nachdem die beiden Wertstoffhofmitarbeiter Manfred Schmiedeberg und Hermann Wilbiller im November dieses Jahres, nach ihren 80ten Geburtstagen, den wohlverdienten Ruhestand antreten wollten, war die Suche nach neuen Mitarbeitern für den Wertstoffhof Igling notwendig. Zum Glück haben sich Herbert Egginger und Franz Wiedemann, beide aus Igling, für diese Aufgabe gemeldet und sind vom Landratsamt für den Wertstoffhof Igling eingestellt worden. Am 01.11.2019 beginnen sie ihren Dienst. Wir wünschen ihnen einen guten Einstand auf unserer Sammelstelle in Igling.

Wir danken an dieser Stelle Herrn Schmiedeberg und Herrn Wilbiller für ihren Einsatz auf unserer Sammelstelle und wünschen vor allem Gesundheit im möglichst noch langen Ruhestand.

## Grüncontainer Holzhausen:

Nach Gesprächen im Landratsamt ist es mir gelungen, die Grüngut-sammel-Problematik für Holzhausen neu zu vereinbaren. Seit Mitte September ist der ehemalige Platz des Wertstoffhofes, zusätzlich zu den Glascontainern, wieder mit einem Grüngutcontainer bestückt und zu den Öffnungszeiten kann Grüngut abgegeben werden.

### Sommerzeit:

**Mittwoch: 15:00 bis 17:00 Uhr und Samstag von 14:00 bis 16:00 Uhr**

### Winterzeit:

**Samstag 14:00 bis 16:00 Uhr.**

Auch die Glascontainer sind jetzt nur noch zu diesen Öffnungszeiten zu erreichen, da wir das Tor zum Wertstoffhof ansonsten geschlossen haben.

Wir bitten Sie, nur an den oben genannten Öffnungszeiten ihre Grün- oder Glasabfälle anzuliefern. Auf der Zufahrtstraße bitten wir um rücksichtsvolles Verhalten, da sich auch Fußgänger oder spielende Kinder dort aufhalten können. Günter Lauer ist von der Gemeinde eingestellt worden und ist für den ordnungsgemäßen Ablauf bei der Grüngut-sammelstelle verantwortlich. Er ist diesbezüglich auch weisungsbefugt. Herzlichen Dank an ihn für die Bereitschaft, den Dienst zu übernehmen. Ich bin mir sicher, wir können dieses mit dem Landratsamt abgestimmte Angebot langfristig anbieten.

## Radweg: Lückenschluss ist fertig

Der neue Teilradweg wird für Radler, die von Erpfting kommen und nach Holzhausen wollen, eine deutliche Verbesserung der Verkehrssicherheit bringen, da diese Radler die Kreisstraße LL2 nicht mehr kreuzen müssen. Für Radler, die von Erpfting nach Igling wollen, ist weiterhin die LL2 zu überqueren. Dies sollte aber, wie bisher, am südlichen Ende des Radweges erfolgen. Die am Radweg angelegten Sand- und



Steinhaufen sind auf Grund der Auflage des Naturschutzes entstanden und sind Ansiedlungsbereiche für Eidechsen.

Steinhaufen sind auf Grund der Auflage des Naturschutzes entstanden und sind Ansiedlungsbereiche für Eidechsen.

## Straßenreinigung

Herbstzeit ist Laubzeit. Sicher ist Laub für viele manchmal eine Last, doch eine schöne und baumreiche Natur, die wir auch in unseren Dörfern wünschen, macht Mühe beim Entsorgen der Blätter im Herbst. Trotz allem darf ich Sie bitten, die Straßen und Gehwege regelmäßig zu säubern, damit bei Regenfällen ausreichend Platz für das Wasser zum Abfließen vorhanden ist. Verstopfte Abflusskanäle bringen sonst leicht Hochwasser mit sich.



Wir bitten auch dringend, die Gehwege von überwachsenden Zweigen zu befreien. Viele Klagen gehen bei uns ein, da z.B. Sträucher, Äste, Rosendornenzweige die Benutzung des Gehweges unmöglich machen. Bitte schneiden Sie rechtzeitig Ihre Gehölze zurück. Vielen Dank dafür.

## Elektrifizierung der Bahnstrecke

Die Brandholzbrücke ist immer noch eine Baustelle. Die neuen Brückenköpfe (siehe Bild) sind zwar beidseits angebaut, jedoch fehlt der Berührungsschutz. Leider waren,



entgegen der Aussage der Deutschen Bahn, die Bewohner durch die Baumaßnahme ziemlich beeinträchtigt, was trotz Anmahnung bei der Bahn nicht zu vermeiden war. Leider sind auch die Anwohner der Bahnhofstraße immer noch durch diese Baumaßnahme belastigt. Wir hoffen, dass sich dies doch bald erledigt hat.

## Kindertagesstätte Igling

Wir haben ein tolles Team in der Kindertagesstätte, das ab 01.09. wieder für unsere Kinder da ist, in vier Kindergartengruppen und zwei Krippen-



**v.l. stehend: Frau Hopf, Frau Heigl, Frau Riedelbauch, Frau Völkl, Frau Pflügler-Seitz, Frau Wegener, Frau Nahr, Frau Ulm, Frau Lober, Frau Kriegl, Frau Schell**  
**v.l. kniend Frau Gayer, Frau Koller, Frau Hartl, Frau Miklik, Frau Holl, Frau Fischer, Frau Vreugdenhil, Frau Baumann, Frau Emter, es fehlt Frau Kolberg(Praktikantin)**

gruppen. Frau Kriegl hat die Leitung übernommen und wird unterstützt von Frau Schell. Im Büro haben wir Frau Koller gewinnen können, die die Verwaltungsarbeit übernommen hat, damit Frau Kriegl als Leiterin in der Gruppenarbeit weiter eingesetzt werden kann.

Der Elternbeirat an unserer Kindertagesstätte ist ein wichtiges Element zwischen den Eltern und der Kindertagesstätten-Leiterin bzw. der Gemeinde Igling als Träger der Einrichtung. Das große Engagement des Elternbeirates kann man das ganze Jahr über bei vielen Aktionen und Festen

in der Kita miterleben. Nachdem vor kurzem die Elternbeiratswahlen stattfanden, darf ich all denen danken, die sich entschieden haben, ehrenamtlich mitzuhelfen. Ganz besonders darf ich aber den ausgeschiedenen Elternbeiratsmitgliedern Danke sagen für das Engagement, hier insbesondere Sabine Heinrich, die als Vorsitzende den Elternbeitrag geleitet hat. Dankenswerterweise hat der ehemalige zweite Vorsitzende Holger Mayer jetzt den Vorsitz übernommen. Herzlichen Dank dafür und auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Verantwortlichen.



**Kita-Elternbeirat 2019/2020 von links: Susanne Hahn (Frösche), Marissa Böhm (Bären), Daniel Kottwitz (Tigerenten), Nina Paa (Tiger), Jasmin Bek (Tiger), Irmis Czermak (Tigerenten), Claudia Palm (Küken/ Tiger), Sina Misch (Mäuse/Bären), Martina Strubl (Bären), es fehlt: Holger Mayer (Tigerenten)**

## Regenrückhaltebecken

Einige Grundeigentümer haben ein Anschreiben des Wasserwirtschaftsamt Donauwörth erhalten mit einem Kaufangebot für die vom Wasserwirtschaftsamt benötigten Flächen u.a. für das Dammbauwerk des Regenrückhaltebeckens. Nachdem die Angebote voneinander abweichen, wären wir als Gemeinde

und bisheriger Verhandlungsführer dankbar, wenn Sie uns über Ihr Angebot informieren. Wir wollen uns nicht einmischen, Sie aber eventuell vor Schaden bewahren. Wenn wir helfen sollen, sind wir als Gemeinde für Sie da. Die beiden ersten uns vorliegenden Schreiben lassen wir derzeit von unserem Rechtsanwalt prüfen.

**Der Bürgermeister war in den letzten Wochen wieder unterwegs, um allen Jubilaren herzlich zu gratulieren....**

Aus Datenschutzgründen werden diese nur in der Druckausgabe benannt.

**Er wünschte im Namen der Gemeinde allen gute Gesundheit und überbrachte ein kleines Geschenk.**

## Mülltrennung beim Friedhof

Liebe Friedhofsbesucher, die Gemeinde Igling hat für Grüngut an jedem Friedhof einen extra Abfallbehälter aufgestellt. Leider wird dieser Abfallbehälter immer wieder auch für



die Plastikabfälle benutzt. Damit ist eine vernünftige Nutzung des Grüngutes schwer möglich, denn wer will Pflanzenerde mit kleinen Plastikteilchen - niemand.

Wir bitten dringend, den Müll zu trennen und Plastik in den bereitstehenden Behältern unterzubringen. Danke für Ihr Verständnis.

**Texte und Fotos auf den Seiten 1 - 3 von Bürgermeister Günter Först**

**Bauernregeln November:**

An Allerheiligen Sonnenschein, tritt der Nachsommer ein; Ist um St. Martin der Baum schon kahl, macht der Winter keine Qual; Wenn an Mariä Opferung die Bienen fliegen, ist das nächste Jahr ein Hungerjahr; Novembermorgenrot mit langem Regen droht.

**100-jähriger Kalender:**

1.-3. schön; 4.-5. windig; 6.-7. Regen; 8.-12. schöner; 13.-16. zunehmend neblig trüb; 17.-26. trüb und Frostgefahr; 27.-30. Dauerregen

**Bauernregeln Dezember:**

Christmond (Festmond) im Dreck macht der Gesundheit ein Leck; An St. Luzia ist der Abend dem Morgen nah; Ist's windig in den Weihnachtstagen, sollen die Bäume viel Früchte tragen; Steckt die Krähe zu Weihnacht im Klee, sitzt sie zu Ostern oft im Schnee.

**100-jähriger Kalender:**

1. Schnee fällt; 2.-4. viel Wind, unbeständig; 5. viel Schnee; 6. es hellt auf; 7.-19. sehr kalt; 20.-28. Regen, in höheren Lagen bleibt der Schnee liegen; 29.-31. starker Schneefall und eisige Kälte.

Auszug aus „Der praktische Gartenkalender 2019“, Gerhard Schurr

Würde ich  
in einem  
Lebkuchenhaus  
leben,  
wäre ich nach drei  
Stunden obdachlos!

Unbekannter  
Verfasser

## Aktion Äpfelplücken auf der Streuobstwiese

In der letzten Septemberwoche war Äpfelplücken angesagt!

Viele fleißige Hände haben auf der Streuobstwiese geholfen, die Obstbäume zu schütteln und die Äpfel einzusammeln. Zum Endspurt haben die Erdmännchen noch geholfen, das Obst aus den Bäumen zu pflücken.

Danach ging's zu den Pressern nach Hurlach. In einer Stunde haben wir 580 Liter Apfelsaft produziert, das

entspricht einer Obstmenge von ca. 1000kg.

Den frischen Apfelsaft, abgepackt in 5 Liter Kartons, kann man bei den Gartenfreunden Igling-Holzhausen kaufen. Der Preis beträgt 7,00EUR/Karton.

Bei Interesse bitte bei Claudia Lorenzer, Tel.: 08248/8889583 melden. Solange Vorrat reicht!



*Viele fleißige Hände waren nötig um die Äpfel von den Streuobstwiesen zu ernten. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. / Foto: Gerhard Schurr*

### Sternebinden aus Weidenruten

Wann: Mittwoch, 20.11.2019  
um 18:00Uhr

Wo: Gasthaus Zum Lamm, Igling

Bitte folgendes mitbringen:  
Gartenschere und Meterstab

Die Sterne können nach eigenem Geschmack verziert werden. Die Sterne sind für Innen und Außen geeignet.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 10 Teilnehmer/-innen begrenzt!

Anmeldung bitte bei Claudia Lorenzer, Tel.: 08248/8889583

### Adventskranzbinden

Wann: Mittwoch, 27.11.2019 um  
18:00Uhr

Wo: Gasthaus Zum Lamm, Igling

Bitte folgendes mitbringen:  
Kranzunterlage, Bindegrün, Bindedraht, Gartenschere, Dekoration und Kerzen.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 8 Teilnehmer/-innen begrenzt!

Anmeldung bitte bei Claudia Lorenzer, Tel.: 08248/8889583

Texte Gartenfreunde: Hubertus Arndt  
Foto: Gerhard Schurr

## Ausflug Seniorenclub Igling nach Ulm

„In Ulm, um Ulm und um Ulm herum“ - diesen bekannte Zungenbrecher nahm sich der Seniorenclub Igling zu Herzen und besuchte bei seinem letzten Ausflug im Jahr 2019 die Donaustadt Ulm. Leider verschlechterte sich die Wettervorhersage für unseren Ausflugstag immer weiter. Dauerregen begleitete uns dann wirklich den ganzen Tag. Trotz Stau auf der Autobahn erreichten wir rechtzeitig das Kloster Wiblingen, die erste Station unserer Reise.

Klosterkirche St. Martin. Sie besitzt bis heute eine große Bedeutung als Wallfahrtskirche. Der Bau wirkt von außen monumental. Im Inneren öffnet sich der helle Kirchenraum der Klosterkirche unerwartet weit. Die Abmessungen



**Das schiefe Haus**



**Bibliothekssaal von Kloster Wiblingen**

sind mit 72 Metern Länge und 27 Metern Breite imposant.

Das Hotel Löwen in Wiblingen erwartete uns anschließend zum Mittagessen.

Nach kurzer Fahrt erreichten wir dann den zentral gelegenen Touristenpark-

platz für Busse. Hier wurden wir von 2 Führern in Empfang genommen, die uns durch das Fischer- und Gerberviertel der Altstadt führten. Vom schiefen Haus über die Häuselebrücke bis zum Wasserrad an der Lochmühle, der Vaterunsergasse und

das Schwörhaus wurden wir in die Vergangenheit der Stadt Ulm eingeweiht. Jährlich am ‚Schwörmontag‘, dem großen Ulmer Feiertag, berichtet der Ulmer Oberbürgermeister vom Balkon des Schwörhauses über das vergangene Jahr und erneuert den historischen Eid auf die Stadtverfassung.

Das Ulmer Münster mit dem 161,53 Metern höchsten Kirchturm der Welt konnte anschließend jeder auf sich wirken lassen. Die wohlverdiente Kaffeepause im Café Tröglen oder einer der vielen anderen Cafés beschloss unseren Ausflug nach Ulm.

Text: Johann Bloos

Fotos: Ulla Schlageter

Als erstes hatten wir eine Führung im Bibliothekssaal von Kloster Wiblingen, ein Meisterwerk des Rokoko. Der reiche Figureschmuck und das großartige Deckenfresko wurden uns von der Führerin ausführlich erklärt.

Anschließend bestaunten wir die

### Kirchenchor und Männerchor

Liebe Sängerinnen und Sänger aus Igling und Holzhausen. Wir suchen dringend Nachwuchs. Ob Kirchenfeste, kleine Konzerte oder nur Freude am Singen, Musik ist Balsam für die Seele. Das behaupten nicht nur Ärzte, sondern bestätigen alle Sängerinnen und Sänger. Die beiden Iglinger Chöre brauchen dringend Unterstützung. Komm vorbei und sing mit, wir freuen uns, denn auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz.

Text: Günter Först

Es gibt unendlich viele Sachen die man in seinem Leben haben sollte

Eine der Wichtigsten ist ein

verlässlicher Partner in allen Vermögensangelegenheiten

Ihre Bank vor Ort...

Lassen Sie uns dieser Partner sein!  
Tel.: 0 82 48 - 96 91 0 email: rcb-singoldtal.de

Raiffeisenbank Singoldtal eG 

[www.rb-singoldtal.de](http://www.rb-singoldtal.de)

## Senioren Ausflug an den Forggensee

An dem angenehm sonnigen Tag unseres Ausfluges fuhren wir zuerst zum Mittagessen zum Haus Hopfen-see, das auf einer Anhöhe unterhalb von Enzensberg über dem Hopfen-see liegt. Von dort aus hat man einen herrlichen Blick über den See mit den dahinterliegenden Bergen. Im Panorama Restaurant wurde schnell und zügig gutes Essen serviert.

Anschließend fuhren wir zum König Ludwig Festspielhaus am Forggensee.

Hier erwartete uns eine Führung durch das Festspielhaus. Frau Böck erzählte uns die bewegte Geschichte dieses Hauses. Es wurde als „Mu-

sical Theater Neuschwanstein“ von Josephine Barbarino entworfen und zwischen 1998 und 2000 erbaut. Nach drei Insolvenzen ist es jetzt in der Hand von Manfred Rietzler.

Direkt gegenüber von Neuschwanstein, durch das grüne Gebirgs-wasser des Forggensees getrennt, ergibt sich vom Theater aus ein wunderschöner Blick auf den See, das

im König Ludwig Musical eindrucks-voll gezeigt wird.

Nach diesen geballten Informati-onen ging es direkt vom Festspielhaus zur Anlegestelle der Forggensee Schifffahrt. Das geräumige Schiff „Füssen“ empfing uns zur großen Rundfahrt über den Forggensee. Die Forggenseeschifffahrt feierte 2017 ihr 60jähriges Bestehen. Nachdem der

See wegen Repa-raturarbeiten am Damm im letzten Jahr ausgelassen war, erstrahlt er heuer wieder in „voller“ Schönheit.

Bei Kaffee und Kuchen fuhren wir über den flächen-mäßig größten Stausee Deutschlands und fünft größten See Bayerns. Malerisch ist der Forggensee vom Panorama der Voralpen

eingerahmt. Auf der fast zweistün-digen Fahrt fuhren wir an den von der herbstlichen Sonne intensiv grün gefärbten Wiesen vorbei bis zur Stau-mauer und wieder zurück. Auf dieser erholsamen Fahrt konnte man die Seele baumeln lassen und das herrliche Alpenpanorama genießen.

Text und Foto: Johann Bloos



Der Blick von der großen Bühne in den Zuschauerraum

Schloss und das Alpenpanorama.

Das Gebäude ist in seinen größ-ten Ausdehnungen einschließlich der Seitenflügel 160 Meter lang, 80 Meter tief und 32 Meter hoch. Imponierend ist die Größe der Bühne, welche als Drehbühne ausgeführt ist und die Möglichkeit hat, einen Bereich abzu-senken und dafür ein Wasserbecken hochzufahren.

Das ergibt wunderbare Effekte wie

### 30 Jahre Seniorenclub Igling

Dieses Jubiläum feiert der Seni-orenclub Igling am 13. November. Am Vormittag findet um 10 Uhr eine Mes-se in der Kapelle Mariä Heimsuchung statt. Ab 11:30 beginnt die Feier in Fischer's Restauration mit einem Mittagessen. Ein kleiner filmischer Rückblick auf die vergangenen Jah-re findet dann am Nachmittag statt. Anschließend gibt es Kaffee und Ku-chen. Alle Senioren sind hierzu herz-lich eingeladen.



**Margit Thaler**  
Heilpraktikerin

www.margitthaler.de

Praxis für  
Klassische Homöopathie  
und  
Cranio Sacrale Therapie

Gesundheit schenken!  
Geschenkgutscheine zu Weihnachten

Koppenhofer Str. 1  
86807 Honsolgen  
Tel. 08241 996979

„... sich wohlfühlen und  
zu Hause sein!“

**AMBULANTER  
PFLEGEDIENST  
Kauth GmbH**

Unteriglinger Straße 37  
86859 Igling

Telefon: 082 48 - 26 50 55  
Fax: 082 48 - 27 48 84

Mail: [info@pflegedienst-igling.de](mailto:info@pflegedienst-igling.de)  
[www.pflegedienst-igling.de](http://www.pflegedienst-igling.de)





## Beachvolleyball-Turnier Holzhausen

Die schlechte Wettervorhersage machte es der Vorstandschaft des Freizeitverein Holzhausen e.V. nicht einfach, eine Entscheidung zu treffen, ob das Turnier stattfinden soll oder nicht. Engagiert wurde das Für und Wider diskutiert. Die Vorstandschaft

Zubereitung in der Hütte stattfinden konnte. Am 13.07.2019 haben sich die 15 gemeldeten Mannschaften mit teils lustigen und originellen Teamnamen unter Beweis gestellt und beim Baggern, Pritschen und Blocken alles gegeben. Auch einige Vertreter



**Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!**

Foto: Karin Gänsdorfer

unserer Vorstandschaft waren wieder mit von der Partie. Bei sehr wechselhaften Wetterbedingungen mit überwiegendem Wolkenmix und milden 20 Grad ging es um 13 Uhr mit der Gruppenphase los. Nach spannenden und auch unterhaltsamen Spielen qualifizierten sich die

hat sich letztendlich für das Stattfinden des Turniers entschieden, allerdings mit einigen Einschränkungen, wie z.B. dem Errichten des Pools, der Wasserrutsche, Spielmöglichkeiten für die Kleinen und dem Grillen. Ein wesentlicher Entscheidungsfaktor war, dass die Familie Pamela und Franz Seitz ihren privaten Pizzeriaofen zur Verfügung gestellt hat und somit die

acht besten Mannschaften ins Viertelfinale. Einige Regenschauer konnten unsere Volleyballbegeisterten nicht aufhalten. Die aufgeblasenen Palmen und gemütlichen Sitzsäcke trugen dennoch zum „Beachfeeling“ bei, auch die Musikbox gab nochmal Alles, um die Teams und Schaulustigen auf Stimmung zu halten. Bis ins Halbfinale konnten sich vier

Mannschaften durchsetzen: „Buchloer Beach Boys“, „0,33er“, „One Two BBQ“ sowie die Gastgebermannschaft „Fick den Jäger“ aus Holzhausen. Bei einem sehr spannenden Endspiel konnte sich um 19:30 Uhr das Team „One Two BBQ“ gegen den Finalgegner „0,33er“ behaupten und gewann somit das Beachvolleyballturnier 2019. Die Gastgeber „Fick den Jäger“ erreichten immerhin den 4. Platz.

Die Pizzen waren der absolute „Renner“ und die kalkulierte Menge reichte bei Weitem nicht aus. So musste die Vorstandschaft während des Turniers nochmals zusätzlichen Pizzateig herstellen und weitere Zutaten für den Belag einkaufen! Neben Kaffee und Kuchen war der Sangria wieder unser Renner und machte auf jeden Fall dem Bier starke Konkurrenz. Abschließend war es ein sehr gelungener Tag mit spannenden Spielen und mit tollen Leuten, die trotz des nicht beständigen Wetters der heimischen Couch getrotzt haben. Ein großer Erfolg für die Heimmannschaft „Fick den Jäger“, das 3. Beachvolleyballturnier in Folge mit der Unterstützung des Freizeitvereins Holzhausen e.V. durchgeführt zu haben! Einen herzlichen Dank an alle Spieler, Zuschauer und nicht zu vergessen, an unseren Pizzabäcker Franz Seitz und allen Helfern!

## Fahnenweihe des Veteranen- und Soldatenvereins Holzhausen

Es war ein großes Fest für einen kleinen Verein. Der Veteranen- und Soldatenverein Holzhausen konnte sein 100-jähriges Gründungsjubiläum feiern, und zugleich wurde eine neue Vereinsfahne geweiht. Die alte

Fahne war mit ihren fast 100 Jahren stark renovierungsbedürftig. Die Vorstandschaft entschloss sich aus Kostengründen für die Beschaffung einer neuen Vereinsfahne. Zahlreiche Fahnenabordnungen und Ver-



**Die neue Fahne des Veteranenvereins Holzhausen führt den Zug zum Brauereigasthaus an / Foto: Matthias Paul**

eine versammelten sich vor dem Feuerwehrhaus um gemeinsam mit der Musikkapelle Holzhausen zur Pfarrkirche zu ziehen. Dort empfing sie Pfarrer Johannes Huber, der auch den Festgottesdienst zelebrierte. Die alte Fahne wurde in einem kurzen Zeremoniell zusammengerollt, und von Vereinskame-

raden aus der Kirche getragen. Fähnrich Rudi Jehle enthüllte die neue Fahne, während Vorsitzender Robert Egner die Motive erläuterte. Pfarrer Huber erteilte ihr nun den kirchlichen Segen mit Weihwasser und Weihrauch. Nach dem Gottesdienst formierte sich wieder ein Zug, der zum Kriegerdenkmal führte. Die Musikkapelle intonierte die Bayernhymne, das Deutschlandlied sowie die Europahymne, Pfarrer Huber sprach dazwischen begleitende Worte. Zum Kameradenlied und den obligatorischen Böllerschüssen senkten sich die Fahnen. Der weitere Zug führte zum Brauereigasthaus, wo die Feierlichkeiten einen würdigen Abschluss fanden.

Der Veteranenverein Holzhausen bedankt sich an dieser Stelle bei allen Spendern, durch die der Kauf der Fahne erst ermöglicht wurde. Ein großer Dank gilt auch allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Text: Rudi Jehle



## Holzhauser Badeentenrennen

Aufgrund der extremen klimatischen Bedingungen des Vorjahres hatte der Freizeitverein Holzhausen e.V. bereits eine neue logistische Basis und konnte auf dieser wieder „aufbauen“. Auch wenn der Aufwand des Aufbaus viel Zeit und Schweiß in Anspruch nimmt, so fällt dies den Beteiligten mit dem Wissen, dass die

der Startnummer 212 von Julian und erhielt damit 4 Karten für den Jump Town Trampolinpark. Als Zweitplatzierter erhielt Ferdinand 2 Karten für den Hochseilgarten Utting. Der drittplatzierte Jonas erhielt 3 Karten für die Allgäuer Hallenkartbahn in Kaufbeuren. Weitere Verlosungspreise gingen an Alexander, Tobias und viele

Holzhausen für die musikalische Begleitung, bei der Freiwilligen Feuerwehr Holzhausen für die Absperrung der Hauptstraße, bei den fleißigen Bäckerinnen für ihre leckeren und zahlreichen Kuchen und bei allen Helfern für's wirklich tolle und tatkräftige „Anpacken“! Besondere Wertschätzung möchten wir in diesem Jahr den Jugendlichen zukommen lassen – sei es beim Aufbau bis hin



**Die Freude der Erstplatzierten war sichtlich groß.**

Foto: Anna-Theresia Sturm



**Die stolzen Sieger der Kinderenten**

Foto: Anna-Theresia Sturm

Gäste sich aufgrund ihrer Leistung sowohl bei starker Sonneneinstrahlung als auch bei Regen wohl fühlen können, wesentlich leichter. Unsere Musikkapelle Holzhausen trug zum Event auch wieder bei und sorgte zusätzlich für ein tolles Ambiente. An Euch einen herzlichen Dank! Die Kinder konnten sich unter anderem in einer großen Hüpfburg austoben. Die Besucher hatten bei dem vielfältigen und mit einigen Neuerungen im Speiseangebot eine große Auswahl. Die Kuchentheke – ebenfalls selbst gemacht von unseren engagierten Bäckerinnen vom Dorf, war auch wieder reichlich gefüllt und ebenso restlos ausverkauft. Ein Pulk von ca. 550 Kinder- und ca. 880 Erwachsenen ging farbenfroh in gelb, rot und grün an den Start und bahnte sich seinen Weg durch den Bach. Bei den Kinderenten siegte die Ente mit

andere Kinder. Bei den Erwachsenen gewann die Startnummer 658 und bescherte der 2. Vorstandsvorsitzenden Pamela Seitz zusammen mit ihrem „Ausschankteam“ den Hauptpreis über 200,00 €. Den zweiten Platz belegte Markus Porzelius mit 100,00 € und den dritten Platz Gheghes Sorin mit 50,00 €. Der Sonderpreis, eine Gartenparty mit Getränken und allem Zubehör - gestiftet vom Getränkevertrieb Rudhardt - erhielt dieses Jahr Walter Jahn.

Die vielen Besucher, die tolle Stimmung, Freude, Spaß und die Bemühungen der Helfer haben das diesjährige Badeentenrennen wieder zu einem gelungenen und schönen Familientag werden lassen. Die Vorstandschaft des Freizeitverein Holzhausen bedankt sich sehr herzlich bei allen Sponsoren für die gespendeten Sachpreise, bei der Musikkapelle

zum Spüldienst – die mit Spaß und Freude ebenfalls zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Wirklich toll habt ihr das gemacht!  
Text: Brigitte Steinbrink

## Stadtradeln vom 30.06. - 20.07.2019

Nach einer Pause im Jahr 2018 nahm das „Team Freizeitverein Holzhausen e.V.“ heuer wieder an der Landkreisaktion „Stadtradeln“ teil. Alle 31 Landkreisgemeinden haben mit 2232 Radlerinnen und Radlern teilgenommen und 560820 km erreicht. Damit wurde das sehr gute Ergebnis des letzten Jahres deutlich übertroffen. Unser Team mit 38 Teilnehmer erreichte von den 6 Teams der Gemeinde Igling wie im Jahr 2017 den 2. Platz mit insgesamt 10994 km (2017: 8416 km). Innerhalb des Landkreises belegten wir Platz 12 (2017: Platz 17) von 147 gemeldeten Teams. Zusammen mit den Iglinger Teams konnten wir bei der Wertung „Fahrradaktivste Kommune mit den meisten Radkilometern pro Einwohner“ wieder Platz 5 mit insgesamt 35114 km erreichen. Vielen Dank für den Einsatz der Radlerinnen und Radler und wir freuen uns auf Ihre Teilnahme im nächsten Jahr.  
Text: Norbert Mayr

### **Stellenangebot: Herzliche Kinderfrau für Iglinger Familie auf Mini-Job-Basis**

Wir suchen eine herzliche und zuverlässige Kinderfrau aus Igling oder näherer Umgebung, die stundenweise zu festen Zeiten (ca. 4 Stunden / Woche) und auf Anfrage tagsüber und abends Zeit hat unsere zwei Kinder (Grundschulalter) zu betreuen. Die Familie ist an einer langfristigen Zusammenarbeit interessiert. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter:  
**0176 - 619 123 11 oder Ihre Email an Kinderbetreuung5@gmail.com**

## Herbstkleidermarkt der Kita Igling wieder ein großer Erfolg

Auch in diesem Herbst erfreute sich der Kinderkleidermarkt, organisiert vom Elternbeirat der Kita Igling, wieder sehr großer Beliebtheit. Wie schon im Frühjahr wurden die Verkaufsnummern per E-Mail vergeben. Die Nachfrage war erneut so hoch, dass leider nicht jeder Interessent eine Nummer ergattern konnte.

Am Samstag, den 05. Oktober konnten sich zahlreiche Käufer in der Turnhalle der Grundschule Igling über unsere breitgefächerte Auswahl an gut erhaltener Kleidung, Spielen und Spielwaren, Büchern, Kinderwägen, Kinderautositzen, Fahrräder, Ski und vieles weitere für ihre Kinder freuen. Für das leibliche Wohl war mit Kaffee und einer riesigen Auswahl an leckeren, selbstgebackenen Kuchen und Torten gesorgt. So wurde wiederholt ein hervorragendes Ergebnis verzeichnet, welches in vollem Umfang der Kindertagesstätte in Form von Projekten und Ausflügen zugutekommt.

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer für die großartige Unterstützung beim Herbstkleidermarkt, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, diesen zu organisieren und durchzuführen!

Der Dank gilt auch noch allen weiteren Unterstützern, der Kita Igling, der Gemeinde Igling mit ihren tollen Mitarbeitern, den Reservisten und Herrn Wölfler vom Getränkemarkt Ruck-Zuck.

Wir freuen uns auf den nächsten Kleidermarkt am 14.03.2020 und auf viele erfahrene und hoffentlich viele neue Helfer.

Holger Mayer, Elternbeirat der Kindertagesstätte

## Neues Kleidermarktplakat

## „Rosenhochzeit“ von Pfarrer Huber

„Bin i do o eiglada?“, scherzte unser Pfarrer Huber nichtsahnend, als er am 22. September zum Sonntagsgottesdienst in die Oberiglinger Kirche eilte. Unter dem großen alten Walnussbaum neben der Anschlagtafel waren ein paar Pfarrgemeinderäte damit beschäftigt, Bierzelttische zu dekorieren. Was das zu bedeuten hatte, erfuhr Pfarrer Huber erst am Ende des Gottesdienstes, als Pfarrgemeinderatsmitglied Kurt Widmann vom Ambo aus das Geheimnis lüftete: Seit September 2009 wird unsere Pfarrei durch Pfarrer Huber bestens betreut. Um das enorme Arbeitspensum weiterhin bewältigen zu können, appellierte Kurt Widmann an die Anwesenden, Pfarrer Huber wo irgendwie möglich zu entlasten und Verständnis dafür zu haben, wenn künftig rationalisiert werden müsse. Nur so hätten wir die Chance, dass uns Pfarrer Huber noch viele Jahre erhalten bleibt. Als Dank dafür, dass er bei uns schon so lange durchgehalten hat,



Viele Kirchgänger gratulierten Pfarrer Huber beim Stehempfang unter dem Walnussbaum gegenüber der Kirche

überreichten die Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates ein Geschenk und luden alle Anwesenden zum anschließenden Umtrunk ein. Nachdem sich sowohl der Jubilar als auch die Gäste ein Stück Partybreze und ein Gläschen Sekt oder Bier gegönnt hatten, überraschte der Kirchenchor mit einem extra für diesen Anlass umgedichteten Ständchen. Dirigent und Bürgermeister Günter Först verglich die Zusammenarbeit von Pfarrer, Pfarrgemeinde, Kirchenchor und Gemeinde mit einer Ehe, die nur dann gut funktioniert und nach 10 Jahren „Rosenhochzeit“ feiern kann, wenn alle gut zusammenarbeiten. Dass dies in unserer Pfarrei der Fall ist bewiesen die vielen Gottesdienstbesucher, die sich spontan die Zeit genommen hatten, um mit unserem Pfarrer Huber anzustoßen.

Text: Beate Wetzl  
Foto: Andrea Wetzl

## Heilen, schützen, pflegen - Magnusgottesdienst bei Regens Wagner

Bei spätsommerlichem Wetter feierte Regens Wagner Holzhausen am 16. September den diesjährigen Magnusgottesdienst. Regelmäßig zu Beginn des neuen Arbeitsjahres wird an den heiligen Magnus gedacht, der am 6. September Namenstag hat.

Werkstättenleiterin Margit Gottschalk begrüßte die Anwesenden mit guten Wünschen für einen frohen und gelingenden Start, ob in den Werkstätten, den Förderstätten oder der T-ENE. Den Gottesdienst hielt Pfarrer Johannes Huber in bewährt lebendiger und herzlicher Weise.

Predigtinhalt war die Frage, was den heiligen Magnus bewegte, die Botschaft von Christus im ganzen Allgäu zu verbreiten und dafür weite Wege und viele Gefahren auf sich zu nehmen. Die Antwort sei in dem Namen „Christus“ zu finden, zu Deutsch: „der Gesalbte“. Jesus habe diesen „Spitznamen“ erhalten, weil er den Menschen heilend, schützend und pflegend begegnete – genau wie eine Salbe. Davon sollten nach Ansicht des heiligen Magnus alle Menschen erfahren.

Wenn Menschen nämlich diesen Christus kennenlernen, dann verändern sie sich, so Pfarrer Huber. Sie wollen Christus ähnlich werden, also selbst für andere „Salbe“ werden, anderen wohl tun. Mit diesem Auftrag im Herzen wurden die Gottesdienstbesucher in den Tag und in das neue Arbeitsjahr entlassen.

Ich esse  
Schokolade  
nur an Tagen  
mit - g  
und am  
Mittwoch!

Unbekannter  
Verfasser



Am 16. September feierte Regens Wagner Holzhausen den traditionellen Magnusgottesdienst / Foto: Stephan Basener

 Regens Wagner

### VON MENSCH ZU MENSCH



Fr. 29. und Sa. 30.11.  
**Adventsmarkt**  
in den  
Magnus-Werkstätten



## „Da kloa Prinz“ – ein Gesamtkunstwerk

Am 21. September stand „Da kloa Prinz“ auf dem Programm des Holzhauser Bretts, eine bairische Fassung des bekannten Werks von Anto-



**Die Skulpturen sind noch bis Mitte November auf dem Freizeitgelände von Regens Wagner zu sehen**

as Kuhnlein aufgestellt, die bei Fackelschein erläutert und betrachtet wurden. Höhepunkt war die Skulptur des „kloa Prinzn“ auf dem Hügel des Freizeitgeländes. Andreas Kuhnlein konnte hier die Kernaussage des



**Ein besonderes Erlebnis: Bei Fackelschein die Höhepunkte aus der Geschichte des „kloa' Prinzn“ sehen und hören**

So konnte die gesamte Geschichte des kleinen Prinzen im Anschluss an die Skulpturen-Schau als musikalische Lesung in der Turnhalle präsentiert werden. Zur hinreißenden Umrahmung durch Monika Drasch (Gesang, Geige, Flöte, Dudelsack), Mlnarschik Raimund (Gesang) und Konstantin Ischenko (Akkordeon) las Gerd Holzheimer auf Bairisch, und zusammen verzauberten sie ihr gesamtes Publikum.

Tipps:

- Die Skulpturen sind noch bis Mitte November auf unserem Freizeitgelände zu sehen.
- Am 9. November ab 20 Uhr „Open Stage“ auf dem Holzhauser Brett – Bühne frei für jedermann (Bewerbung unter [info@holzhauser-brett.de](mailto:info@holzhauser-brett.de) oder 08241-999300)
- Am 22. November Impro-Show „Best of Life“ mit dem „fastfood theater München“ auf dem Holzhauser Brett.

Fotos: Martin Lederle

ine de Saint-Exupéry, übertragen von Gerd Holzheimer. Es war, wie Rainer Schoder (Schriftführer unseres Fördervereins) berichtet, „ein Gesamtkunstwerk aus Bildhauerkunst, Literatur und Musik“.

Nachdem sich sämtliche Besucher in der Eingangshalle der Schule versammelt hatten, ging es gemeinsam hinaus ins nächtliche Freigelände. Dort waren an verschiedenen Stellen Holzskulpturen des Künstlers Andre-

kleinen Prinzen auf Bairisch zitieren: „Des, worauf's okimmt, des seng d'Augn ned“.

Zu dem Gesamtkunstwerk gehörte neben der bairischen Textfassung und den Skulpturen auch eine Vertonung. Für diese zeichnet vornehmlich Monika Drasch verantwortlich. Auf der Grundlage bairischer Volksmusik hat sie mit passenden Texten und zum Teil neuen Arrangements dem „kloa Prinzn“ ein melodisches Gewand gefertigt.

## Herzliche Einladung zum Adventsmarkt

### Wann?

Freitag, 29. November und Samstag, 30. November, jeweils von 12 bis 18 Uhr

### Wo?

Magnus-Werkstätten von Regens Wagner Holzhausen, Dammosweg 3 in Holzhausen

### Was?

Der Innen- und Außenbereich der Magnus-Werkstätten ist Kulisse des großen Adventsmarkts. Es erwarten Sie: Ganz individuelle und wunderbar fantasievolle Kreativprodukte aus den WfbM-Bereichen Weberei, Keramik, Metall-Deko und Schmuck-Atelier, Selbstgemachtes aus den Wohngruppen sowie den Bereichen Schule, HPT und Förderstätte.

Selbstverständlich dürfen auch Adventskränze und -gestecke nicht fehlen. Ebenso wenig Kinderprogramm, kulinarische Leckereien, stimmungsvolle Musik und Angebote im Hofladen.

Regens Wagner Holzhausen freut sich auf Ihren Besuch!

## Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



### Hans Gießbacher

Allianz Generalvertretung  
Augsburger Straße 46a  
86899 Landsberg am Lech

[hans.guessbacher@allianz.de](mailto:hans.guessbacher@allianz.de)  
[www.allianz-guessbacher.de](http://www.allianz-guessbacher.de)

Tel. 0 81 91.4 01 85 10  
Mobil 01 71.7 28 78 24



Besuchen Sie unsere Homepage!

## Regens Wagner bei der 10. Ausbildungsmesse Landsberg

Am 26. und 27. September war Regens Wagner Holzhausen wieder mit einem Info-Stand bei der Ausbildungsmesse Landsberg vertreten. Vor allem am Donnerstagabend kam es zu zahlreichen beratungsintensiven Gesprächen mit jungen Leuten und deren Eltern. Schirmherr war in diesem Jahr Staatsminister Hubert Aiwanger.

Für viele Jugendliche im Alter von etwa 14 Jahren stellt sich die Frage: Welche Ausbildungsrichtung passt

zu mir? Ein Praktikum könnte ein guter Weg sein dies in Erfahrung zu bringen. So drehten sich viele Gespräche um die konkreten Praktikummöglichkeiten. Aber auch zu den Ausbildungsberufen und Freiwilligendiensten gab es Auskünfte und Info-Material.

Weil die Messe in diesem Jahr zum 10. Mal stattfand, hatten sich die Veranstalter etwas Besonderes einfallen lassen: Ein großes Riesenrad überstrahlte das gesamte Messegelände. Es diente als Anreiz, sich intensiv auf die Beratungsgespräche einzulassen, denn den ernsthaft Interessierten winkte zur Belohnung eine Freikarte. Regens Wagner Holzhausen konnte eine ganze Reihe davon verteilen. Einzelne Aussteller nutzten auch eine Gondel als „luftige Location“, um mit den künftigen Azubis ins Gespräch zu kommen.



**Viele intensive Beratungsgespräche bei der  
10. Ausbildungsmesse Landsberg**

Foto: Heidi Neubauer

Texte für Regens Wagner:  
Anette Böckler

### In eigener Sache

Liebe Berichterstatter, wir freuen uns über jeden Ihrer Berichte und Fotos.

Wir bitten Sie aber, weiterhin bei Fotos genau darauf zu achten, dass der Fotograf des Bildes angegeben ist.

Außerdem gehen wir bei der Veröffentlichung im Dorfblatt davon aus, dass Sie die Rechte an dem Foto besitzen und alle Personen auf dem Foto mit einer Veröffentlichung einverstanden sind.

Die veröffentlichten Texte und Fotos werden ca. 3 Monate nach Veröffentlichung von unseren Servern gelöscht. Im Internet sind die aktuellen und zurückliegenden elektronischen Ausgaben des Dorfblatts selbstverständlich weiterhin abrufbar.

**Die Dorfblatt-Redaktion**



**Über Geld  
sprechen ist  
einfach.**

### Ausbildungsberufe bei Regens Wagner Holzhausen:

- Erzieher/in im Anerkennungsjahr (Berufspraktikum), Heilerziehungspfleger/in, Heilerziehungspflegehelfer/in
- Einzelhandelskauffrau/mann, Verkäufer/in, Kauffrau/mann für Büromanagement
- Gemüsegärtner/in, Landwirt

### Praktikumsmöglichkeiten bei Regens Wagner Holzhausen (in pädagogischen und nicht-pädagogischen Bereichen):

- Schnupperpraktikum, Schülerpraktikum, Berufsschulpraktikum, Studentisches Praktikum
- Vorpraktikum, Begleitpraktikum, Blockpraktikum, SPS-Praktikum, Berufspraktikum

### Freiwilligendienste bei Regens Wagner Holzhausen:

- Freiwilliges soziales Jahr FSJ, freiwilliges ökologisches Jahr FÖJ
- Bundesfreiwilligendienst BFD



sparkasse-landsberg.de

**Weil die Sparkasse nah  
ist und auf Geldfragen die  
richtigen Antworten hat.**

Wenn's um Geld geht  
 **Sparkasse  
Landsberg-Dießen**

## Anfangsschießen in der Saison 2019/20

Nachdem das Schützenheim am 05. Oktober 2019 seine Türen das erste Mal in der neuen Saison 2019/20 öffnete, fand das jährliche Anfangsschießen mit den Almenrausch-Schützen Großkitzighofen am 12. Oktober 2019 statt. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und auch der Spaß kam beim Gaudi-Wett-Melken nicht zu kurz.

In der Saison 2019/20 wird - wie jedes Jahr - eine vereinsinterne Meisterschaft ausgesprochen. In den einzelnen Schützenklassen treten die Schützinnen und Schützen gegeneinander an und erhalten für jeden gewonnenen Kampf zwei Punkte in der Meisterschaftswertung. Am Saisonende qualifizieren sich die besten Sechs für das Finalschießen, bei dem der Vereinsmeister ermittelt wird. Zusätzlich wer-

den beim Finalschießen auch einige Wanderpokale ausgesprochen. Wer das beste Blattl erzielt darf seinen Namen auf der Trophäe verewigen. In der vergangenen Saison stiftete Stefan Rager einen neuen Wanderpokal für die Auflageschützen. Dieser wurde erstmalig von Siegfried Lang gewonnen.



**Siegfried Lang (rechts) gewinnt den von Stefan Rager (links) neu gestifteten Wanderpokal der Auflageschützen / Foto: Sigrid Baur**

## O'zapft is!

Am 22. September machte sich die Schützenjugend auf den Weg zur Wiesn 2019. Acht Jugendliche und zwei Betreuer der Schloßschützen Igling fuhren mit dem vom Schützengau Landsberg organisierten Bus



**Die Schützenjugend beim Oktoberfestschießen / Foto: Katarina Winkler**

## Dorfblatt jetzt ganz in Farbe Anzeigenpreis-Erhöhung für Handel und Gewerbe

In unserem Bemühen, die Attraktivität unseres Dorfblattes zu erhöhen, hat Bürgermeister Günter Först mit der Dorfblatt Redaktion beschlossen, künftig das Dorfblatt komplett im Vier-Farbdruck zu produzieren. Wir können damit Ihre Wünsche erfüllen, eine Gleichbehandlung besser garantieren und so alle Anzeigen in Farbe anbieten. Sie haben sicher Verständnis, wenn wir die Anzeigenpreise ab der Ausgabe November/Dezember 2019 von bisher 0,30 Euro auf 0,40 Euro pro cm<sup>2</sup> anheben.

Wir bedanken uns für ihr Verständnis und freuen uns auf eine weitere gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

**Ihr Dorfblatt-Team**

zum diesjährigen Oktoberfestschießen. Traditionell werden hier die Landeschützenkönigin bzw. der Landeschützenkönig ermittelt.

Nachdem die Jugendlichen die 33 nötigen Schüsse abgegeben hatten, kamen sie der Einladung der Wiesnwirte des Schützenfestzelts nach und ließen sich Hendl und das ein oder andere Getränk schmecken. Anschließend ging es gegen 18:00 Uhr wieder nach Hause.

Texte: Nadine Seirer



### Zäune, Hochbeete, Terrassendielen

- aus Lärche, Eiche, Fichte
- gewachsen in unserer Region

Jetzt auch **Rindenmulch** erhältlich!

Wir beraten Sie gerne.



**HOLZ ROLLMÜHLE**

Holz Rollmühle GmbH & Co. KG 86859 Igling

Tel. 08248-246 Fax 08248-901101

[www.holz-rollmuehle.de](http://www.holz-rollmuehle.de)



Beratungsstelle  
Juliane Plußollner  
Teilweg 1

86862 Großkitzighofen  
Telefon: 08248 902 7936

[Juliane.Plusssollner@vlh.de](mailto:Juliane.Plusssollner@vlh.de)

[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

## Steuererklärung? Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:  
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Vereinbaren Sie einen Termin!  
Gerne berate ich Sie  
auch bei Ihnen zu Hause



## Schütze, was du liebst

Das eigene Leben, das Leben meiner Familie, das Leben meiner Mitmenschen.... Die indigenen Völker dieser Erde nennen unsere Erde „Mutter“. Mutter Erde - aus ihr geht alles hervor.

Diese Mutter Erde, aus der alles hervorgeht, wird gerade durch uns Menschen zerstört. Klimawandel, Trinkwasserverschmutzung, Artensterben .... Es geht ums Überleben der eigenen Art. Bitte lasst uns doch einfach Verantwortung zeigen. Jeder mit seinen eigenen Möglichkeiten. Was können wir tun? Was kann ich tun?

Als erstes können wir unser Konsumverhalten ändern:

Weniger Neues kaufen, bezogen eigentlich auf alles. Das fängt beim Auto an und hört bei der Kleidung auf. Um etwas Neues zu produzieren, sind viele Ressourcen notwendig. Baumwolle zum Beispiel, aus der unsere Kleidung hergestellt wird, verbraucht sehr viel Wasser, vor allem in Ländern, in denen es ohnehin wenig Wasser gibt. Zudem muss sehr viel Gift beim Anbau eingesetzt werden. Mikrofaserkleidung besteht aus Plastik. Beim Waschen wird Mikroplastik freigesetzt und verschmutzt die Gewässer. Eine Alternative wäre Kleidung aus Wolle, Merinowolle zum Beispiel. Diese Kleidung muss auch viel weniger gewaschen werden, was zusätzlich die Umwelt schont.

Bei der Ernährung hat man die Möglichkeit, den Fleisch- und Wurstkonsum zu reduzieren. Die industrielle Fleischproduktion und Landwirtschaft ist eine der Hauptklimakiller. Sie alleine verursachen mehr CO<sub>2</sub>, wie der gesamte Flug- u. Autoverkehr weltweit zusammen. In deutschen Ställen leben derzeit 47 Mio. Hennen und 60 Mio. Schweine. Zum Großteil werden diese Tiere mit Soja gefüttert, angebaut in Südamerika. Deswegen brennt gerade der Amazonas. Hier werden neue Anbauflächen geschaffen, um noch mehr Rinder halten zu können und weiteren Soja anzubauen, um unsere Schweine und Hühner zu mästen. Die EU hat 2017 35 Mio. Tonnen Soja importiert. 90% davon werden zu Tierfutter verarbeitet und nicht zu Sojamilch u. Tofuschnitzel (Quelle Greenpeace). 80% der weltweiten Waldvernichtung gehen auf das Konto der industriellen Landwirtschaft (Quelle Greenpeace). Somit tragen wir durch unseren

Fleisch- und Wurstkonsum indirekt dazu bei, dass weltweit die Wälder brennen. In den letzten 20 Jahren wurde weltweit Urwald auf einer Fläche vernichtet, in die Deutschland mehr als sechs mal reinpassen würde (Quelle WWF). Zuviel Fleisch und Wurst schadet aber nicht nur dem Planeten, der Mutter Erde. Damit schaden wir uns selbst auch. Viele Erkrankungen sind auf falsche Ernährung zurückzuführen: Herz-Kreislauferkrankungen, Bluthochdruck, Schlaganfall, Arthrosen,...

Wir können aber nicht nur durch unser Konsumverhalten etwas ändern. In Igling u. Holzhausen gibt es Hunderte von Grundstücksbesitzern, die landwirtschaftlich genutzte Flächen haben, die verpachtet sind. Auf diesen Flächen wird meist intensiver industrieller Ackerbau betrieben, mit allen bekannten negativen Konsequenzen für die Umwelt. Hier liegt unsere größte Chance, etwas zu bewegen.

Ich möchte Euch einfach bitten, denkt doch bitte nach, wie wichtig ist das Geld, das ihr von der Pacht bekommt, braucht ihr dieses Geld wirklich komplett? Wenn nicht, so lasst uns all diese Ackerflächen, von denen ihr nicht mehr leben müsst, ökologisch aufwerten. Der Bund Naturschutz startet ein Projekt, das nennt sich "Nachhaltig Verpachten für Mensch und Natur", siehe auch [www.Ackerwerte.de](http://www.Ackerwerte.de). Wir können einen konventionell bewirtschafteten Acker biologisch bewirtschaften lassen, dies ist der erste Schritt. Wir können blühende Landschaften entstehen lassen, mit Hecken u. Feldgehölzen. Wir können Wälder auf ehemaligen Ackerflächen pflanzen. Damit würden wir der Mutter Erde am meisten helfen. Diese Möglichkeit hat jeder, der es nur möchte. In Igling u. Holzhausen wachsen derzeit vor allem Maiswälder. Lasst uns doch einfach stattdessen richtige Mischwälder pflanzen.

Text: Bolko Zencominerski

## Wer Schmetterlinge lachen hört ...

*Wonnemonat Mai*

Ich sitze in meinem Feld und ernte Zuckerbirnen. In diesem Jahr ist einiges anders in unserer Gärtnerei. Wiesen und Wege, die sonst frühzeitig gemulcht wurden, bleiben ungemäht. Das Gras steht hoch. Ich wurschtle mich durch, werde gesto-

chen und gepiekt, muss länger suchen, bis ich die Erbsenpflanze finde. Die Beete sind wesentlich mehr „verunkrautet“ als sonst. Man findet blühende Wildkräuter, wie Melde, Mohn, Kamille, Hirtentäschel, Distel und vieles mehr. Es ist nicht Faulheit oder nicht Nachkommen, die Wildnis ist tatsächlich Absicht.

Trotz viel mehr Arbeitsaufwand und Herausforderungen für den Gärtner. Doch nachdem es sogar in unserer Biogärtnerei „stumm“ geworden ist, bekam ich es mit der Angst zu tun. Man liest es überall. Es gibt Vorträge, Radio und Fernsehen. Man will es nicht glauben. Das Artensterben ist in vollem Gange!



Heute, an diesem Tag auf dem wilden Erbsenacker, neben unserer lila blühenden Luzernewildnis schwirrt es um mich herum. Da gibt es Hummeln, Schmetterlinge, Marienkäfer, Wildbienen, Schwebfliegen und Bienen ... Das gibt mir Hoffnung....

*Fazit Juli*

Erstaunlich!

Ein paar wenige Maßnahmen, ein bisschen mehr gezielte „Unordnung“ haben dazu geführt, mehr Leben in all das Grün zurückzubekommen.

Es fällt nicht immer leicht, das zuzulassen, mal nicht zu ordnen, nicht zu mähen, was liegenzulassen.... es könnte ja der ein oder andere Nachbar oder Passant hinter vorgehaltener Hand über das „Durcheinander“ lästern. Nein! Ich bin glücklich und stolz auf meine Wildnis und jedes sichtbare Insekt.

So hat sich auch in dem ein oder anderen Garten in unserem Dorf was getan. Es blüht wesentlich mehr, einige Wiesen wurden lange nicht gemäht, Grünstreifen, auf denen sonst die Autos parkten, verwildern und das Grundstück hinter meinem Haus wurde durch die Gemeinde erst sehr spät abgemäht. Mit entsprechend geöffneten Augen war diese Wiese übrigens einen Besuch wert.

*Ausblick Oktober*

Ja! Das war ein guter Anfang! Jedoch können wir, alle miteinander in diesem Dorf, noch sehr viel mehr tun. Meine Ausblicksgedanken, Vi-

sionen und Ideen zum Klimaschutz für unser Dorf hebe ich mir für die nächsten Ausgaben auf. Eines kann ich verraten. Im Herbst diesen Jahres werden viele Büsche rund um Igling gepflanzt.

Herzlichen Dank an alle Insektenliebhaber, vor allem Grundstücksbesitzer, die dazu beigetragen haben, Iglings Fluren lebendiger zu gestalten! Und ...vielleicht werden wir ja nächstes Jahr durch unsere diesjährigen Erfahrungen, das Ganze noch toppen, damit bei uns wieder mehr Insekten summen und brummen.

Ich hoffe, es ist noch nicht zu spät.

Für die **Arche Igling**

Annette Mayer-Albrecht

Foto: Ch. Stede



## WALDWEIHNACHT AM GEISELSBERG

14.12.2019 ab 17:00 Uhr

(3. Adventswochenende)

**ACHTUNG: Dieses Jahr am SAMSTAG!**



Der Nikolaus kommt  
zu euch nach Hause



Bischof Nikolaus kommt auch dieses Jahr zu Besuch

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

Eltern haften  
für ihre Kinder

für Ortsteile Ober- und Unterigling  
am 5. und 6. Dezember 2019  
Anmeldung unter 969568

**IHR VERSICHERUNGSPARTNER VOR ORT.**



Ob Familie, Eigenheim, Pkw oder Haustier – das, was Ihnen am Herzen liegt, sollten Sie bestmöglich schützen. Genau dafür sind wir da. Persönlich, kompetent und ganz in Ihrer Nähe.

Sprechen Sie uns einfach an und lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.

**Gerne beraten wir Sie:**  
**GESCHÄFTSSTELLE**  
**ROBERT FINCK**  
86859 Igling  
Telefon 08248 9019972

ZURICH VERSICHERUNG.  
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.



### In eigener Sache

Das nette und konstruktive Team freut sich auf einen neuen Mitarbeiter/eine neue Mitarbeiterin, welcher/welche ehrenamtlich die Organisation des Dorfblattes Igling-Holzhausen übernehmen möchte.

Melden könnt ihr euch bei Edith Schmitz, **Tel. 08248 1017** oder bei der Redaktion per E-Mail **dorfblatt\_iglingholzhausen@yahoo.de**

## Herbst in Igling mit den Schlümpfen



Fotos: *Simpert Morgenländer*



### Zäune, Hochbeete, Terrassendielen

- ▶ aus Lärche, Eiche, Fichte
  - ▶ gewachsen in unserer Region
- Jetzt auch **Rindenmulch** erhältlich!  
Wir beraten Sie gerne.



**HOLZ ROLLMÜHLE**  
Holz Rollmühle GmbH & Co. KG 86859 Igling

Tel. 08248-246 Fax 08248-901101  
[www.holz-rollmuehle.de](http://www.holz-rollmuehle.de)

## Firma m plan sponsert neue Trikots für die E-Junioren



Die E1-Junioren im neuen Trikot mit Philipp Beck (oben, 2. v.r.)  
von m plan eG München

Über eine großzügige Spende konnten sich Spieler und Trainer der E1- und E2-Mannschaften des SV Igling freuen! Die Firma m plan eG aus München sponserte zwei Trikotsätze

für unsere Jahrgänge 2009 und 2010 – ein herzliches Vergelt's Gott dafür von der Abteilung Jugendfußball!  
Text und Foto: Christian Hauber

## Neues aus dem Frauenbund der PG Igling

Am Dienstag, 12.11.2019 laden wir recht herzlich zum Vortrag „Nanotechnologie: Wunder der Zukunft oder unterschätzte Gefahr“ ein. Beginn ist um 20.00 Uhr im Pfarrheim Igling.

Die Referentin Maria Leidemann vom VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. hat sich Gedanken zu Sonnencreme, Autolack, Lebensmittelverpackung und Medizinprodukten gemacht. Mittlerweile werden Nanomaterialien in fast allen Lebensbereichen verwendet und von der Industrie hochgelobt. In 80.000 Teile müsste man ein Haar spalten, um auf Nanogröße zu kommen. Doch sind diese Materialien tatsächlich unbedenklich in ihrer Verwendung? Der Vortrag befasst sich mit Anwendungsgebieten der Nanotechnologie und zeigt Umwelt- und Gesundheitsgefahren auf.

## Herzliche Einladung zum Adventlichen Abend im Pfarrheim am Dienstag, 10.12.2019, Beginn ist um 20.00 Uhr

Mit Punsch und Plätzla, Geschichten, Gedichten und gemeinsamen Liedern, Tannenduft und Kerzenschein wollen wir Sie ein wenig auf die Adventszeit, diese besondere Zeit des Jahres, einstimmen. Es ist eine Zeit der Einkehr, der Vorfreude und der Erwartung.

Wir laden Sie ein, gemeinsam mit uns über den Umgang mit der Zeit nachzudenken, die Stille aufzunehmen, die Lieder des Advents anzustimmen und sich auf Weihnachten zu freuen.



## Stadtführung in Kempten

**„Kempten ist schön, reich an Bevölkerung und ansehnlichen Gasthöfen“**

Dieses Zitat hätte auch von uns sein können, ist es aber nicht. Es stammt von Michel de Montaigne auf seiner Europareise 1580/1581.

Am Freitag, den 27. September machten wir uns auf die Reise ins Allgäu, genauer gesagt in die älteste Stadt Deutschlands: nach Kempten. Der römische Name lautet „Cambodunum“. Die Stadt wurde erstmals durch den griechischen Geographen Strabon (ca. 63 v. Chr. bis 23 n. Chr.) als keltische „Polis“ (Stadt) „Kambodounon“ im 4. Buch seiner Erdbeschreibung genannt. Kempten ist somit die älteste schriftliche Erwähnung einer deutschen Stadt.

Ein paar Highlights der Stadtführung: Beginn am Hofgarten: Parkanlage, ursprünglich drei Terrassen zur

rigen Krieg als barocke Pfarr- und Klosterkirche (Baubeginn 1652), Baumeister Michael Beer und Johann



Serro, großartige Doppelturmfassade (Turmhelme 1900), mächtige Kuppel über dem Chorraum, bedeutende Innenausstattung, u.a. geschnitztes Chorgestühl mit seltenen Scagliolaplatten. Hildegardplatz: heutige Platz-

ten, Benediktinerkloster 8. Jhdt. bis 1803, barocke Doppelhofanlage, 1651 – 1674 von Michael Beer und Johann Serro erbaut. Gerberstraße: heutiges Mühlbachquartier mit Mühlrad und kleinem Wasserlauf zur Erinnerung an den früheren Stadtbach, einst Stätte des Gerberhandwerks. Rathaus: 1368 Fachwerkbau als Kornschranne und Ratssaal, 1474 als Steinbau erneuert, letzter Umbau 1987. Rathausbrunnen: Brunnensäule von 1601 (Nachbildung 1993). Rathausplatz: ehemalige Marktstraße der Reichsstadt, stattliche Patrizierbauten, auf spätmittelalterlicher Grundlage im 17. – 20. Jhdt. erneuert. St. Mang-Kirche: gotisch, 1426 – 28 über romanischem Vorgängerbau errichtet, Kirchturm (66 m hoch) bis zur Höhe der Turmuhr noch aus romanischer Zeit. St.-Mang-Platz: unterirdischer Schauraum Erasmuskapelle, Multi-



**Gruppenfoto vor der Allgäu Brennerei in Sulzberg**

Versorgung der Fürststäbte als Nutz- und Ziergarten angelegt; Orangerie, 1780 erbaut als nördlicher Abschluss des Hofgartens zur Überwinterung von mediterranen Pflanzen, heute Stadtbibliothek. St. Lorenz-Basilika: erster großer Kirchenbau in Süddeutschland nach dem dreißigjäh-

gestaltung 2013/14, im Sommer samstags und mittwochs Wochenmarkt, südlicher Teil der barocken Platzanlage um die St. Lorenz-Basilika; Residenzplatz mit Stadtreief (Kempten im Jahr 1823). Residenz: ehemalige Residenz der Fürststäbte von Kemp-

visionsshow in den mittelalterlichen Gemäuern der ehemaligen Erasmuskapelle; Jugendstilbrunnen, 1905.

Dann gings zum Mittagessen und anschließend bis 15.00 Uhr war Zeit zur freien Verfügung: Bummeln in der Fußgängerzone, Kaffee in der Sonne genießen oder Eis schlecken ...

Um 15.00 Uhr dann Treffpunkt Busparkplatz unterhalb der Orangerie und weiter nach Sulzberg in die Allgäu-Brennerei. Dort erwartete uns eine Führung durch die Schnapsbrennerei mit anschließender Verkostung. Anschließend brachte uns der Busfahrer der Firma Trautwein wohlbehalten nach Hause zurück.



Text: Alexandra Kettner  
Fotos: Impressionen aus Kempten  
Alexandra Kettner

## Der gelungene Dorfblatt-Ausflug nach Dießen war abwechslungsreich und unterhaltsam

Der jährlich stattfindende Ausflug des Dorfblattes führte am 12. Oktober zur Loesche-Keramik und zum Marienmünster in Dießen.

An einem schönen sonnigen Herbsttag fuhren wir zuerst zur seit 1945 bestehenden Loesche Keramik. Von



Frau Loesche wurden wir herzlich empfangen. Sie erzählte uns über die Herstellung von klassischen Gefäßformen in handwerklichen Kleinserien und der Verwendung von Farben, Mustern und Formen. Alle Gefäße und Glasuren werden selbst entwickelt. Dass auf diesem Gelän-



de schon vor hunderten von Jahren Keramiken hergestellt wurden, war überraschend und sehr interessant.

Ein Spezialgebiet der Werkstatt Loesche sind die originalgetreuen Nachbildungen der alten Diessener Fayencen des 17. und 18. Jahrhunderts. Die hier hergestellten Diessener Fayencen sind weltweit bekannt. Wie uns Herr Loesche erklärte, ist die Besonderheit der Keramik-Werkstatt der Schwarzbrand. Durch eine spezi-

elle Brandtechnik in einem selbst gebauten Holzfeuerofen wird dabei die Keramik ohne Farbzusätze schwarz gebrannt.

Nachdem wir uns im See Restaurant St. Alban, bei gutem Essen und einem schönen Blick auf den Ammersee, gestärkt

hatten, fuhren wir zum Marienmünster.

Ist die Westfassade bereits eindrucksvoll, so überwältigt einen die Schönheit des Innenraumes. Der Kirchenführer Werner Häckl führte uns mit Humor und tiefgrei-

fenden Informationen durch die Geschichte der Kirche. Er erklärte sehr gefühlvoll die zahlreichen Putten, Engel und Heiligen, sowie die vielen



Fresken.

Zum gelungenen Abschluss des Tages gehörte noch ein Besuch des Hofcafés Villa Möstl in Oberbeuern. Bei Kaffee und Kuchen wurde der schöne Tag in gemütlicher Runde abgeschlossen.



Text: Johann Bloos

Fotos: Impressionen des Dorfblatt Ausfluges / Johann Bloos

### Unsere Dorfblatt-AusträgerInnen

Lis und Lorenz Heinrich, Josef Hutter, Wally Klaus, Hedwig Loßkarn, Sigrid Metzger, Hanni Morbitzer, Erna Motschenbacher, Maria und Franz Ried, Edith Schmitz, Resi Tutsch für Igling und Sigrid und Walter Jahn für Holzhausen



Der Iglinger Männerchor überraschte den Sangesbruder Otto Rössle mit einem Ständchen in der Reha in Bad Wurzach.

Wenn auch Sie gerne singen, dann kommen Sie vorbei montags zur Probe in der Lang-Schmiede, oder sie melden sich bei Dirigent Günter Först.

Text und Foto: Günter Först

## »Kerner« ist für Pflegebedürftige in Untermeitingen, Kaufering und Umgebung da! Trotz Umzug ändert sich nichts für die Patienten.

Keine Generation vor uns wurde älter, unser Lebensstandard und die damit einhergehende medizinische Versorgung ermöglichen uns ein langes Leben. Es kann aber der Zeitpunkt kommen, an dem der Alltag beschwerlicher wird. Das muss nicht zwangsläufig den Verzicht auf Selbstbestimmung bedeuten.

Möglich machen das ambulante Pflegedienste wie »Kerner«. Der Pflegedienst hat sich zum Ziel gesetzt, die Lebensqualität seiner Patienten und deren Familien zu erhalten oder – wenn möglich – sogar zu verbessern. „Wir sorgen dafür, dass sie ihre Unabhängigkeit behalten, denn uns

liegt es am Herzen, dass unsere Patienten ihren Alltag trotz Einschränkungen weiterhin selbstbestimmt verbringen und gestalten können“, schildert Pflegedienstleitung Grit Hunscheid die Philosophie des Pflegedienstes. Dafür unterstützen die Mitarbeiter die Patienten in Untermeitingen, Kaufering und Umgebung in den eigenen vier Wänden. Außerdem sind in Untermeitingen im kommenden Jahr eine Wohngemeinschaft für Menschen mit Hilfebedarf und eine Tagespflege geplant. Auch hier werden die Pflegekräfte von »Kerner« die Versorgung übernehmen.

Der ambulante Pflegedienst hat ei-

nen hohen Anspruch an die eigene pflegerische Arbeit: „Wir möchten eine kontinuierlich hohe Qualität in der Pflege garantieren. Unser hohes Pflegeniveau wird durch regelmäßige Fortbildungen unserer Mitarbeiter gewährleistet. So fördern wir die individuellen beruflichen Kompetenzen unserer Pflegekräfte“, erläutert Pflegedienstleitung Maria Schorer. Die Fortbildungen finden in der eigenen Pflegeakademie statt.



(v. l.): Pflegedienstleitungen Grit Hunscheid, Nina Heiß und Maria Schorer.



**Lebensfreude  
genießen!**

Kranken- und Altenpflege  
**KERNER**  
Wir (i)eben Pflege

**Ihr ambulanter Pflegedienst**

ANITA Kerner Kranken- und Altenpflege GmbH & Co. KG · [www.pflegedienst-kerner.de](http://www.pflegedienst-kerner.de)

**Kaufering: (0 81 91) 966 928 · Untermeitingen: (0 82 32) 966 90**

Das Untermeitinger Pflegedienstbüro ist im Sommer umgezogen. Dafür ging es von der Fuggerstraße nur ein paar Straßen weiter in den Lechring 2. Pflegedienstleitung Nina Heiß erklärt: „Natürlich hat sich für unsere Patienten durch den Umzug nichts geändert.“ Alles bleibt also beim Alten. Das Büro in Kaufering konnte sich derweil über frisch renovierte Räumlichkeiten freuen.

Text und Foto: Yvonne Turac

## Blutspendetermine:

Bayerisches Rotes Kreuz 

Mi. 13.11.2019

Landsberg HARDYS Freizeit Sport  
GmbH - Blutspendemobil  
Siemensstr. 3

14:00 - 20:00 Uhr

Fr. 15.11.2019

Buchloe Mittelschule  
Münchener Str. 22

16:00 - 20:30 Uhr

Fr. 22.11.2019

Waal Waaler Bürgerhaus  
Schulstr. 4

17:00 - 20:30 Uhr

Mo. 16.12.2019

Landsberg Sportzentrum  
Hungerbachweg 1

15:00 - 20:00 Uhr

**Biolandgärtnerei  
Albrecht in Igling**

Wir bieten an:

Frisches Gemüse ab Feld und  
Gewächshaus aus biologischem  
Eigenanbau. Erweiterung  
unseres Sortiments durch Zukauf  
von regionalem Biolandgemüse  
und Bioobst.

Öffnungszeiten Gärtnerei:

Montag 16-18 Uhr gegenüber  
dem Sportplatz in Igling

Donnerstags:

Die Bio-Gemüsebox frei Haus  
für unsere Iglinger KundenAuf folgenden Wochenmärkten  
finden Sie uns:

Buchloe: Samstag 8-12 Uhr

Kaufering: Freitag 8-12 Uhr

Diessen: Samstag 8-13 Uhr

Türkheim: Donnerstag 15-18 Uhr

Werner und Annette Albrecht

Tel. 08248 - 7130

**Bioland**  
ÖKOLOGISCHER LANDBAU**Iglinger beim Stadtradeln  
bayernweit auf Platz 6**

Nach Abschluss der bundesweiten Aktion „Stadtradeln“ stehen nun für Igling die offiziellen Ergebnisse fest. Bei der Siegerehrung am 2. Oktober im Landratsamt wurden an Bürgermeister Först eine Siegerurkunde und ein Preis überreicht.

Die 6 teilnehmenden Teams mit insgesamt 182 Teilnehmern haben in den 3 Wochen der Aktion 35.114 km geradelt. Besonders erfreulich ist die Steigerung gegenüber 2018 (20.000km)

Hier die Abschlussergebnisse der Iglinger Teams:

1. Radfahrverein „Wanderer“	78 Teilnehmer	14.492 km
2. Freizeitverein Holzhausen	40 Teilnehmer	10.494 km
3. Reservistenverein	18 Teilnehmer	3.404 km
4. Gemeinderat	14 Teilnehmer	2.415 km
5. ILE (integrierte ländliche Entwicklung)	27 Teilnehmer	1.332 km
6. Sportverein Igling	5 Teilnehmer	2.478 km

Im Landkreis haben alle 31 Gemeinden an der Aktion teilgenommen und so konnten 147 Teams mit 2232 Radlern insgesamt 560.820km radeln. In der Rubrik „geradelte km pro Einwohner“ konnte Igling mit 13,6km pro Einwohner im Landkreis einen guten 4. Platz erreichen. Bayernweit haben 245 Gemeinden teilgenommen. Hier konnten die aktiven Iglinger Radler einen sehr respektablen Platz 6 belegen.

Abschließend möchte ich mich als Koordinator bei allen Iglinger Teilnehmern bedanken und wünsche allen Radlern weiteres unfallfreies Radeln.

Text: Reinhard Heckmann

**Übungsplan 2019  
FF Igling**

04.11.2019	Monatsübung	19:30
07.11.2019	Jugendübung	19:15
21.11.2019	Jugendübung	19:15
03.06.2019	Monatsübung	19:30
12.12.2019	Jugendübung	19:15

**Fußpflege für  
Sie und Ihn****Fachfußpflege**  
**Christine Bertler**  
**Oberiglingerstraße 2**  
**86859 Igling**  
**Tel. : 08248 / 1048**  
**Mobil : 0175 - 4008771****Fußpflege :**

- Fußbad
- Schneiden und Glätten der Nägel
- Abtragen von Hornhaut
- Entfernen von Hühneraugen
- Behandlung von eingewachsenen Nägeln auf sanfte Art
- Abschlusspflege mit kurzer Fußmassage
- Auf Wunsch Lackieren der Fußnägel

Komplett: 23 Euro

Gönnen Sie Ihren Füßen professionelle Pflege und wohltuende Entspannung.

## NEUES aus der BÜCHEREI

### Auswahl der Neuerscheinungen

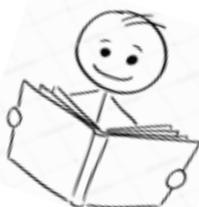
**Schöne Literatur:** Tote Hand – Andreas Föhr, Messer – Jo Nesbo, Das Institut – Stephen King, All die unbewohnten Zimmer – Friedrich Ani, Opfer 2117 – J. Adler-Olsen, Das Mädchen Jannie – Petra Hammesfahr, Das Schmetterlingszimmer – Lucinda Riley, Es wird Zeit – Ildiko v. Kürthy, Tage des Verlassenwerdens – Elena Ferrante .... und vieles mehr

**Jugend:** Erebus 1+2, Conni 15 Bd. 5, 21 – dunkle Begleiter, Eine wie wir...

**Sachbuch:** Trocknen und Dörren, Netter is better, Wechseljahre? Keine Panik, Stretching-Bibel...

**Kinder:** tiptoi: Lernspiel-Abenteuer erste Buchstaben, tiptoi: meine schönsten Märchen, Ein Platz nur für Lieselotte, Der Grolltoll, Gregs Tagebuch – voll daneben, Asterix -

Die Tochter des Vercingetorix, Conni und die Ponys im Schnee...



### Bücherei Igling

Untergingler Str. 37,  
Rückgebäude Pfarrhof  
E-Mail: gemeindebuecherei.igling  
@mail.de  
Sabine Roming-Behr

### Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Samstag:  
von 17 - 18 Uhr

## Öffnungszeiten der GESOLA KINDER - Bereitschaftspraxis an Weihnachten



An den Feiertagen ist die GESOLA KINDER - Bereitschaftspraxis am Klinikum Landsberg für kinderärztliche Notfälle wie gewohnt von 09:00 – 12:00 Uhr und 17:00 – 19:00 Uhr besetzt.

Eine Sonderregelung gibt es für Hl. Abend und Sylvester:

**Am 24. Dezember und am 31. Dezember ist die Bereitschaftspraxis von 09:00 – 14:00 Uhr geöffnet.**

Zur besseren Planung wird eine telefonische Anmeldung unter  
Tel: 08191 98 55 192 empfohlen.

**Liebe Iglinger und Holzhausener, liebe Neubürger, die Geschichte unserer Gemeinde Igling ist in den beiden Dorfchroniken für Ober- und Untergiling und für Holzhausen niedergeschrieben.**

Viele, die die Bücher besitzen schauen immer wieder hinein, denn es gibt viel Interessantes zu lesen und zu entdecken. Sie erhalten die Exemplare in der Gemeindeverwaltung – **Neues VG Gebäude.** Wir freuen uns, wenn Sie sich für unsere Geschichte interessieren.

## Getränke Ruck Zuck Familie Wölfe

### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag,  
Freitag:  
8.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

### Mittwoch:

8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

### Samstag:

8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

## Eltern- bildungs- programm



Jugend und Familie und des SOS-Familien- und Beratungszentrums sind am:

- Montag, 4. November, 19.30 Uhr, Landsberg Pichlmayr Senioren-Zentrum: *Baustein 6 „Sprechen lernen leicht gemacht“*
- Montag, 11. November, 19.30 Uhr, Landsberg Pichlmayr Senioren-Zentrum: *Baustein 12 „Trotzköpfe und Nein-Sager“*
- Dienstag, 12. November, 19.30 Uhr, Kaufering Montessori-Schule: *Baustein 15 „Regeln und Rituale im Familienalltag“*
- Dienstag, 26. November, 19.30 Uhr, Kaufering Montessori-Schule: *Baustein 9 „Spiel, Spaß und Förderung“*

Das Elternbildungsprogramm steht jungen Familien bis zum sechsten Lebensjahr ihres Kindes mit insgesamt 25 Kursbausteinen zu allen Themen rund um Baby und Kind zur Seite. Der Kursbesuch ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich, für Erstellern aus dem Landkreis gibt es einen Bonus.

Die nächsten Termine des Elternbildungsprogramms der Kooperationspartner Gesundheitsamt, Amt für

- Montag, 2. Dezember, 19.30 Uhr, Landsberg Pichlmayr Senioren-Zentrum: *Baustein 1b „Schwangerschaft, Geburt und EINFACH stillen“*
  - Dienstag, 3. Dezember, 19.30 Uhr, Kaufering Montessori-Schule: *Baustein 16 „Krisen und Konflikte als Herausforderung meistern“*
  - Montag, 9. Dezember, 19.30 Uhr, Landsberg Pichlmayr Senioren-Zentrum: *Baustein 7 „Erste Schritte ohne Kind“*
  - Dienstag, 10. Dezember, 19.30 Uhr, Kaufering Montessori-Schule: *Baustein 10 „Von Person zu Persönlichkeit“*
- Weitere Informationen gibt es stets aktuell unter  
[www.landsberger-eltern-abc.de](http://www.landsberger-eltern-abc.de)

Alle Bausteine, besonders auch die sieben Bausteine für das Kindergartenalter können auch auf Bestellung gebucht werden. Informationen unter [kontakt@landsberger-eltern-abc.de](mailto:kontakt@landsberger-eltern-abc.de)

**Müllabfuhr Restmüll**

Dienstag 5. und 19. November  
Dienstag 3. und 17. Dezember

**Müllabfuhr Biotonne**

Dienstag 12. und 26. November  
Dienstag 10. Dezember

**Gelbe Tonne**

Freitag 22. November  
Freitag 20. Dezember

Verantwortlich: Fa. Kühl Recycling,  
Service-Tel. 0800 - 40 200 40, Mail:  
LL.GelbeTonne@kuehl-gruppe.de

**Blaue Papiertonne**

Sa. 2. und Fr. 29. November  
Samstag 28. Dezember

**Wertstoffhof Igling**

(südlich der Bahnlinie)  
**Di. von 10.00 – 12.00 Uhr**  
**Do. (WZ) von 10.00 – 12.00 Uhr**  
**Do. (SZ) von 17.00 – 19.00 Uhr**  
**Sa. von 13.00 – 16.00 Uhr**

(WZ - Winterzeit, SZ - Sommerzeit)  
Annahme: Glas, Papier u. Pappe, Grün- u. Gartenabfälle, Schrott (kein Elektronik-) jedoch Trocken-Batterien, Speisefette/-Öle, Altkleider und Schuhe (auch am Feuerwehrhaus).

**Abfallwirtschaftszentrum Hofstetten**

Mo. - Fr. von 8.00 - 12.00  
und 13.00 - 16.00 Uhr

Do. bis 18.00 Uhr  
Sa. von 8.00 - 16.00 Uhr

Rückfragen Telefon-Nr. 08196 / 99 92 37,  
Herr Grötz und Herr Ressel. Annahme:  
Wertstoffe, Sperrmüll, Problemabfälle,  
Gartenabfälle. / Nicht angenommen werden:  
Autowracks, Fahrzeugteile, Altreifen, Altöl,  
Bauschutt.

**Recyclinghof Kaufering**

Mo. u. Mi. von 13.30 - 16.00 Uhr  
Di./Do./Fr. von 13.30 - 18.00 Uhr  
Sa. von 9.00 - 16.00 Uhr  
**Tel. 08191-129 1486**

Annahme: Glas, Papier u. Pappe,  
Elektronikschrott, Kfz- u. Trocken-Batterien,  
Speisefette/-Öle, Kühlgeräte, Flachglas,  
Grüngut, Toner-/Tintenpatronen, Altkleider,  
Schrott, jedoch kein Sperrmüll u. kein  
Altholz.

**Kompostplatz Kaufering**

Öffnungszeiten wie Recyclinghof  
Kaufering, zusätzlich von März - Nov.:  
Mo. - Fr. von 09.00 - 12.00 Uhr  
(jedoch nur Grüngutannahme)  
Telefon-Nr. 08193 / 99 811 28

Quelle: Homepage Landsratsamt  
Landsberg am Lech, Abfallwirtschaft

## Altpapier Sammlung der Vereine

**Musikkapelle Holzhausen  
am Sa., den 9. November**

Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, etc. gut  
sichtbar bis **10:00 Uhr** am Straßenrand  
bereitlegen. Die Erlöse der Sammlung  
kommen der **Jugendarbeit** der  
Musikkapelle Holzhausen zugute.

**Sportverein Igling  
am Sa., den 30. November**

Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, etc.  
gut sichtbar bis **8:30 Uhr** am  
Straßenrand bereitlegen. Die Erlöse  
der Sammlung kommen der  
**Jugendarbeit** des SVI zugute.



### Vorankündigung Einladung zur Bürgerversammlung

**14. November um 20 Uhr:**  
Brauereigasthaus Holzhausen

**20. November um 20 Uhr:**  
Weißes Lamm Igling

*Einladung folgt*

Alle Dorfblatt-Ausgaben in Farbe gibt's zum Nachlesen unter  
<http://www.igling.de/unser-dorfblatt>

LEW 24-Stunden-Störungshotline  
**Tel.: 0800 539 638 0**  
Lechwerke AG, 86150 Augsburg

**Krisendienst Psychiatrie**  
**0180/6553000**  
**Soforthilfe bei**  
**seelischen Krisen**

**Hilfetelefon****Gewalt gegen Frauen**

Unter Tel. 08000 116 016 erhalten  
Frauen, die von Gewalt betroffen  
sind, rund um die Uhr anonym und  
vertraulich Hilfe.

Quelle: Bundesamt für Familie und  
zivilgesellschaftliche Aufgaben.

**Schulferien Bayern**

Quelle: [www.schulferien.org](http://www.schulferien.org)

**Weihnachtsferien:**  
**23.12.2019 – 4.1.2020**  
**Frühjahrsferien**  
**24. – 28.02.2020**

**Ferienbetreuung in der  
Grundschule Igling:**

keine Betreuung in den  
Weihnachtsferien

[www.heumi.de](http://www.heumi.de)  
m 01 72-890 05 90



**ALLES BIO**  
**HEUMILCH & KÄSE**

AUS EIGENER HERSTELLUNG -  
und weitere Bioprodukte aus der Region!



**Heumi's Hof**  
Iglinger Straße 48 . 86857 Hurlach





## Tägliches Handwerk

Jede Filiale sowie jedes Café & Cocktailbar trägt unsere Handschrift und wird 7 Tage/ Woche mit frischen Backwaren beliefert. Unsere Produkte backen wir mit eigenen Rezepturen und Natursauerteigen. Wir stehen für Ehrlichkeit, reines Backen und verwenden nur beste und auserwählte Rohstoffe für unsere Produkte. Das riecht und schmeckt man auch!

## Frühstücksdienst direkt an ihre Haustüre

Wir liefern jeden **Samstag in Igling, Erpfting und Holzhausen** ihr Frühstück direkt an die Haustür. So geht's: Einfach Formular anfordern, ausfüllen, zurück schicken und ihr Frühstück kommt ganz bequem und ohne Stress an Ihre Haustüre.



## Ihre Wünsche

Gerne erfüllen wir ihren persönlichen Wunsch und freuen uns über neue Anregungen. Wir backen & belegen Ihre XXL-Partybreze und zaubern die passende Motivtorte für einen besonderen Anlass.

**Ihr Landbäckerei Immel Team aus Untermeitingen**  
**Telefon: 08232/2741**  
**Fax: 08232/78800**  
**E-Mail: [bestellung@landbaeckerei-immel.de](mailto:bestellung@landbaeckerei-immel.de)**  
**[www.landbaeckerei-immel.de](http://www.landbaeckerei-immel.de)**





## SOLAR HEISSE

Sonnenstrom und -wärme  
seit 1994

DIE SONNE SCHEINT FÜR ALLE!

Und Sie kaufen immer noch Ihren Strom für 28 Cent?

Mit einer Photovoltaikanlage erzeugen Sie diesen für 12 Cent.

Für den nicht verbrauchten Strom bekommen Sie 12,8 Cent.

Auch ohne Strombatterie erreichen Sie bis zu 36% Eigenverbrauchsabdeckung.

Wir beraten Sie gerne!

Kelvinstraße 3  
86899 Landsberg am Lech  
Tel. 08191-94 43 01

www.solar-heisse.de  
Stand September 2014

## Jetzt wechseln und sparen

Starten Sie jetzt ins schnelle Glasfaser-Internet und **profitieren Sie nur bei Ihrem persönlichen M-net Partner von exklusiven Vorteilen.**



Surf & Fon-Flat

# 50

Regio

**Internet-Flat**  
 max. 50 Mbit/s Download<sup>2</sup>  
 max. 10 Mbit/s Upload<sup>2</sup>

**Telefon-Flat**  
 ins dt. Festnetz und  
 M-net Mobilfunknetz<sup>3</sup>

**Top FRITZ!Box**  
 vom Marktführer AVM<sup>4</sup>

34,90 € mtl.<sup>1</sup>

ab dem 25. Monat 42,90 € mtl.<sup>1</sup>



0€  
Bereitstellungspreis

**Sparen Sie exklusiv bei Abschluss einer Surf & Fon-Flat Regio 50**

### Aktion

24 Monate je 8,00 €	192,00 €
24 Monate FRITZ!Box 7530 <sup>4</sup>	<del>69,60 €</del>
24 Monate Komfort-Anschluss <sup>5</sup>	<del>45,60 €</del>
<b>Einmaliger Bereitstellungspreis<sup>1</sup></b>	<b><del>49,90 €</del></b>

**Ihre Gesamtersparnis 357,10 €**  
 bei 24 Monaten Vertragslaufzeit

1) Mtl. Aktionspreis für Surf&Fon-Flat 50 Regio in den ersten 24 Monaten, ab dem 25. Monat 42,90 €. Gültig nur bei Abschluss eines Vertrages bis 31.12.2019, vorbehaltlich Verlängerung, bei Ihrem M-net Partner vor Ort und nur für Neukunden, die in den letzten 6 Monaten keinen M-net Internet-Festnetzanschluss hatten. Bereitstellungspreis 49,90 € entfällt. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Angebot verfügbar in ausgewählten Gemeinde-Netzen in Bayern und im Main-Kinzig-Kreis, verfügbare Tarife variieren nach Gemeinde, Ausbaugebiet und Art der Gebäudeschließung (Verfügbarkeitscheck und weitere Informationen unter [m-net.de/regio](http://m-net.de/regio) und bei Ihrem Vertriebspartner). In bestimmten Regionen gelten gesonderte Tarife. Alle Preise inkl. MwSt. Der Betrieb des Anschlusses ist nur mit einem Endgerät (Router) möglich, das die technischen Voraussetzungen für das M-net Netz erfüllt. 2) Verfügbare Übertragungsgeschwindigkeiten am Anschluss des Kunden variieren abhängig von der Anschlussadresse und liegen zwischen den im Produktinformationsblatt angegebenen minimalen und maximalen Geschwindigkeiten. Die maximale Geschwindigkeit entspricht der beworbenen Tarifbandbreite. 3) Flatrate beinhaltet Sprachverbindungen in das jeweilige Netz (ausgenommen Sonder- und Service-Rufnummern, Einwahlrufnummern gem. Blacklist, nationale Teilnehmerrufnummern der Gasse 032 sowie dauerhafte Anrufweiterleitungen und Rückrufnummern). 4) Aktionspreis 0€ für die FRITZ!Box 7530 gültig für die gesamte Vertragsdauer; Angebot gültig bis 31.12.2019. Versandkosten 9,90 €. Überlassung der FRITZ!Box 7530 (HomeBox) für die Dauer des Vertrages (Rückgabe bei Vertragsende). Pro Anschluss nur ein Endgerät möglich. Vertragslaufzeit und Kündigungsfrist identisch zum Surf&Fon-Basistarif (neue Mindestvertragslaufzeit bei nachträglicher Beauftragung). Konfiguration des Endgerätes durch M-net. Die Konfiguration beinhaltet anschlussspezifische Einstellungen für Internet und Telefon, diese werden exklusiv von M-net administriert. 5) Komfort-Anschluss beinhaltet 2 Leitungen und Komfort-Funktionen; deren Nutzung ist nur mit einem Endgerät (Router) möglich, das zwei parallele IP-basierte Sprachverbindungen und die Komfort-Funktionen unterstützt sowie die technischen Voraussetzungen für das M-net Netz erfüllt (z.B. die FRITZ!Box 7590 (HomeBox Komfort) mit 2 Telefonanschlüssen).



**Ihr M-net Partner vor Ort:**

**Häusler Funksysteme, Unteriglinger Str. 8, 86859 Igling, Telefon 082 48/900 35, [info@funksysteme.de](mailto:info@funksysteme.de)**

## November Veranstaltungen

	Wo
8. Fr. Monatsversammlung - Imkerverein Kaufering-Igling um 19.30 Uhr	Hotel Rid, Kaufering
8. Fr. Freizeitverein Holzhausen, Schlachtschüsseessen	DGH Holzhausen
9. Sa. Veteranenjahrtag - Veteranenverein Holzhausen	Brauereigasthaus HH
9. Sa. Altpapiersammlung - Musikkapelle Holzhausen	
10. So. Jahresabschl. - Gartenfreunde Igling-Holzhausen um 14.30 Uhr	Weißes Lamm
11. Mo. Gem. Martinsfeier um 17 Uhr RW HH und Pfarrgemeinderat HH	RW HH
11. Mo. Treffen der Vereine - Gemeinde Igling	Fischer's Restauration
13. Mi. 30 Jahre Seniorentreffen in Igling Seniorenclub Igling um 12 Uhr	Fischer's Restauration
14. Do. Bürgerversammlung Holzhausen	Brauereigasthaus HH
15. Fr. Sankt Martinsfest	KITA Igling
17. So. Veteranenjahrtag in Oberigling - Reservistenkameradschaft Igling	Fischer's Restauration
20. Mi. Bürgerversammlung Igling	Weißes Lamm Igling
22. Fr. Gemeinsamer Seniorennachmittag um 14.30 Uhr	DGH Holzhausen
26. Di. Redaktionsschluss 's Dorfblatt für Januar/Februar 2020	
28. Do. Jahreshauptversammlung - Freizeitverein Holzhausen	Brauereigasthaus HH
29. Fr. Jahresabschlussfeier - Reservistenkameradschaft Igling	Weißes Lamm
29. Fr. Adventsmarkt - Regens Wagner Holzhausen um 12-18 Uhr	Magnus Werkstätten
30. Sa. Adventsmarkt - Regens Wagner Holzhausen um 12-18 Uhr	Magnus Werkstätten
30. Sa. Weihnachtsbasar und Adventsmarkt - Schloßschützen Igling	Sport- und Schützenh.
30. Sa. Adventskonzert - Musikkapelle Holzhausen 19.30 Uhr	St. Johannes Baptist
30. Sa. Altpapiersammlung - SV Igling	

## Dezember Veranstaltungen

	Wo
1. So. Adventskonzert - Musikkapelle Holzhausen 19.30 Uhr	St. Peter und Paul
1. So. Seniorenadvent - Pfarrei Igling	DGH Holzhausen
6. Fr. Nikolausumtrunk - SV Igling	Sport- und Schützenh.
6. Fr. Weihnachtsfeier - Imkerverein Kaufering-Igling um 19:30 Uhr	Hotel Rid in Kaufering
7. Sa. Rorate mit anschl. Glühwein und Bratwurst - Pf.gem. Holzhausen	Pfarrkirche HH
11. Mi. Weihnachtsfeier - Seniorenclub Igling um 14:00 Uhr	Fischer's Restauration
14. Sa. Waldweihnacht - Schützenverein Unterigling	Geiselsberg
14. Sa. Weihnachtsfeier mit Königsproklamation - Schloßschützen Igling	Sport- und Schützenh.
21. Sa. Sonnwendfeuer	Feuerwehrhaus Igling

**Aufruf an alle Vereine - die Veranstaltungstermine** unter [www.vg-igling.de/igling](http://www.vg-igling.de/igling) regelmäßig auf Aktualität zu prüfen.

## Öffnungs- und Sprechzeiten

(SZ = Sommerzeit, WZ = Winterzeit)

### VG Igling

Mo. bis Fr. 8:00 - 12:00 Uhr  
Mo. 14:00 bis 16:00 Uhr  
Do. 14:00 bis 18:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

### Gemeindebücherei

Mo., Mi. u. Sa. 16 bis 17 Uhr (WZ)  
bzw. 17 bis 18 Uhr (SZ)

### Hausärztezentrum Kaufering

Theodor-Heuss-Str. 2  
mit Filialpraxis Igling,  
Tel. **08191 / 96 94 80**,  
Sprechzeiten Kaufering: siehe  
[www.hausaerztezentrum-kaufering.de](http://www.hausaerztezentrum-kaufering.de)  
Sprechzeiten Igling (Tel. **08248 300**):  
**Mo. 8 bis 13 Uhr (Dr. Lingenauber)**  
**Di. 8 bis 11 Uhr und**  
**Do. 8 bis 12 Uhr (Florian Müller)**

### Pfarrbüro

Tel.: 08248 / 886 Fax: 901871  
Di. 09:00 bis 12:00 Uhr  
Di. u. Do. 15:00 bis 18:00 Uhr  
Pfarrhof Oberigling, Pfarrgasse 2  
Mail: [pg.igling@bistum-augsburg.de](mailto:pg.igling@bistum-augsburg.de)

### Post-Service Igling Getränkemarkt Ruck-Zuck

Unteriglinger Str. 4,  
Tel. 08248 / 88 84 991  
**Mo., Di., Do., Fr. 8 Uhr bis 13 Uhr**  
**und 14 bis 18 Uhr**  
**Mi. von 8 bis 13 Uhr**  
**Samstag 8 Uhr bis 14 Uhr**

### Tierärzte Igling

**Bolko Zencominierski**  
Tel. 08248 / 2 90  
offene Sprechstunde:  
Mo. - Fr. 11:30 bis 12:30 Uhr  
und 18:00 bis 19:00 Uhr  
Mi 11:30 bis 12:30 Uhr  
Sa. 11:00 bis 12:00 Uhr  
**weitere Termine siehe Homepage**

### Behindertenbeauftragte Gudrun Berstecher

Tel. / Fax 08248 / 96 89 67  
Römerstr. 12, 86859 Igling

## Notrufnummern

### Notruf: 112

für Feuerwehr und Notarzt

### Polizei: 110

**Polizeidienststelle Landsberg**  
08191 / 93 20

**Apotheken-Notdienst:** Tag und  
Nacht Festnetz 0800 00 22 833

**Krankentransporte:**  
08141 / 19 222

**Giftnotruf:** 089 / 19 24 0  
beratend und für Notfälle

**Krankenhäuser / Kliniken:**  
*Landsberg* 08191 / 333-0  
*Buchloe* 08241 / 504-0  
*Schwabmünchen* 08232 / 5080

### Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis am Klinikum Landsberg

Bgm.-Dr.-Hartmann-Straße 58  
86899 Landsberg am Lech  
**Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117**  
Mo, Di, Do: 18:00-21:00 Uhr  
Mi, Fr: 16:00-21:00 Uhr  
Sa, So, Feiertag: 09:00-21:00 Uhr

### Kinder- und Jugendärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Landsberg

**Telefon:** 08191 / 98 55 192  
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage  
von 9-12 und von 17-19 Uhr

**Abgabeschluss** für die Ausgabe  
Januar/ Februar 2020 ist der  
**26. November 2019**

E-Mail Adresse:

**Dorfblatt\_IglingHolzhausen@  
yahoo.de**

Alle Redaktionsverantwortlichen  
(siehe Impressum) nehmen Beiträge  
auch „formlos“ entgegen.

## IMPRESSUM:

Informationsblatt der Gemeinde Igling. Herausgeber  
(v.i.S.d.P.): Verantwortlich für die amtlichen  
Mitteilungen: 1. Bgm. Günter Först

Redaktion: Joachim Drechsel, Rudi Jehle, Wally Klaus,  
Elisabeth Rid (geb. Zink), Fritz Scherer, Edith Schmitz,  
Gerhard Schurr, Christian Stede, Judith Widmann  
's Dorfblatt erscheint alle 2 Monate, Auflage 1200 St.

Anschrift der Gemeinde Igling:  
Donnersbergstr. 1, 86859 Igling  
Tel.: 08248 / 96 97 0  
email: [info@igling.de](mailto:info@igling.de)  
Homepage: <http://www.igling.de>



Druck: aloe GmbH

Veröffentlichte Beiträge Dritter (z.B. von Vereinen, Organisationen oder Privatpersonen) geben grundsätzlich die Meinung der Verfasser wieder. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir uns Gestaltung, Korrekturen und Kürzungen vorbehalten.